

Elgg

Elgg, Hagenbuch, Hofstetten; Kath. Pfarramt Elgg,
Winterthurerstrasse 5, 8353 Elgg
Telefon 052 364 24 13, info@kathelgg.ch



Seelsorgeraupfarrer:	Martin Pedrazzoli, Tel. 052 364 24 13	Homepage:	www.kathelgg.ch
Mitarbeitender Priester:	Beat Auer, Tel. 052 335 33 52	E-Mail:	sekretariat@kathelgg.ch
Vikar:	Felix Reutemann	Sekretariat:	Verena Stalder-Müller
	Hagen Gebauer	Öffnungszeiten:	Montag–Freitag 8.30–12.00 Uhr

Gottesdienste

23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 8. September

10.00 Eucharistiefeier mit Pfr. Felix Reutemann

Dreissigster:

So 8.9. 10.00 Rudolf Steiner

Montag, 9. September

19.15 Ökum. Friedensgebet

Mittwoch, 11. September

8.30 Rosenkranz

9.00 Eucharistiefeier mit Pfr. Beat Auer

BETTAG

Sonntag, 15. September

10.00 Ref. Kirche; ökum. Bettagsgottesdienst mit Gedächtnismahl; Pfrn. Elsbeth Abegg und Martin Pedrazzoli; Musik: Jodel-Doppel-Quartett Elgg

Montag, 16. September

19.15 Ökum. Friedensgebet

Mittwoch, 18. September

8.30 Rosenkranz

9.00 Wortgottesfeier mit Martin Pedrazzoli

Freitag, 20. September

16.00 Andacht im Pflegezentrum Eulachtal mit Martin Pedrazzoli

Mitteilungen

SPIELPLATZFEST 22. SEPTEMBER



In den Jahren, in denen kein Pfarrefest stattfindet, gibt es trotzdem etwas zu feiern. Unser Spielplatz, den wir 2015 einweihen konnten, lädt zum Spielen und Zusammensein ein. Dieses Jahr gibt es zusätzlich noch Spiele zum Thema Wasser. Dazu passt natürlich der neu gestaltete Teich, den wir an diesem Sonntag einweihen können. Wir beginnen das

Fest mit einem Gottesdienst, der von den Untikindern der 3. Klasse mitgestaltet wird. Anschliessend gibt es Zmittag und verschiedene Spiele. Hoffen wir, dass das Wetter noch warm ist und Petrus das Motto nicht zu ernst nimmt und die Schleusen des Himmels öffnet. Zusammen mit dem Pfarreirat freue ich mich auf ein fröhliches Fest und hoffe, dass Sie/ihr dabei sein könnt.

Martin Pedrazzoli

Ökumene

DANK-, BUSS- UND BETTAG

Was ich tue, das ist grundsätzlich richtig. Sollte doch etwas schief laufen, dann sind natürlich die anderen schuld. Und wenn ich trotzdem feststelle, dass ich möglicherweise einen Fehler gemacht habe, so schreie ich umso lauter, was andere vermeintlich falsch machen, und hoffe, dass meine Fehler dadurch niemand bemerkt. Das Ankreiden der Fehler der anderen mag dabei noch so absurd sein, Hauptsache, es wirkt. Und sollte trotzdem jemand meine Fehler bemerken, dann ist mir das schlicht egal, denn ich stehe ja sowieso darüber, über dem Gesetz, der Moral und was es sonst noch alles in den Niederungen gibt.

Gibt es Zeitgenossen, die so denken? Ich glaube diese Frage muss mit einem «eher ja» beantwortet werden. Vielleicht haben Sie ja beim Lesen der obigen Zeilen an jemanden gedacht. In einem Umfeld der Selbstherrlichkeit steht der Dank-, Buss- und Betttag ziemlich quer in der Landschaft, aber gerade deshalb ist er umso nötiger. Danken und Beten mögen noch angehen. Wer danken und beten kann, ist schon auf einem guten Weg. Aber Busse tun? Das bedingt, dass ich mein Handeln reflektiere, vielleicht auch korrigiere. Das bedingt, dass ich die Konsequenzen meines Tuns überdenke und mich bewusst ausrichte auf das, was Leben fördert, das Leben der Natur, das Leben der Mitmenschen und damit auch mein eigenes Leben. Martin Pedrazzoli

ÖKUM. FRAUENLITERATUR-TREFF

Wann: **Samstag, 7. September 2019**
9.00 bis ca. 11.00 Uhr; ref. Kirchgemeindehaus



«Der Eis-König aus dem Bleniotal» Anne Cuneo

1829 entflieht der zwölfjährige Carlo Gatti dem bitterarmen Tessin. In Paris schlägt er sich durch als Marroni-Verkäufer, dann erobert er in London mit seinen «Penny Licks» die Herzen und Gaumen der Massen. Er gründet Cafés und Konditoreien und steigt auf zum «Eiskönig» der brodelnden viktorianischen Metropole ... Nach einer wahren Geschichte.

Ausleihexemplare sind im ref. Sekretariat erhältlich.

Christa Hug

FIIRE MIT DE CHLINE



Wann: Samstag,
14. September
2019, 10.00 Uhr
Wo: ref. Kirche
Thema: «Frederik»

Alle Kinder bis ungefähr 6 Jahre, ihre Eltern und Grosseltern sind zu diesem Gottesdienst mit Geschichte herzlich eingeladen. Im Anschluss wird bei Zopf und Sirup gemütlich zusammengesessen.
mit dem Fiire-Team

GESCHICHTENPFAD

... zum Thema «Wandel»

Wann: Sonntag, 15. September, 16.00 Uhr

Start: Meisenbrunnen

Was: Elggerinnen und Elgger lesen ihre Texte

An insgesamt sechs Stationen in Elgg werden die Geschichten zum Thema «Wandel» vorgetragen. Die Lesungen finden im Trockenen statt. Zum Abschluss wird allen Zuhörerinnen und Zuhörern, in der Bibliothek Elgg, ein Apéro offeriert.

EMPORENKONZERT MIT RUDOLF MEYER

Wo: Ref. Kirche Elgg

Wann: Sonntag, 15. September 2019
17.45 Uhr – Einführung auf der Empore
18.30 Uhr – Konzert

«Lob auf die Elgger Orgel von 1964»

Konzertkommission Ref. Kirche Elgg

ÖKUMENISCHER SENIORNACHMITTAG

Wann: Mittwoch, 18. September 2019,
14.00 Uhr

Wo: Schulhaus Hofstetten

«Der Dichter-Pfarrer – eine Begegnung mit Kurt Marti»

«Ich glaube nicht, dass es einen vorhersehbaren Weg gibt. Der Weg kommt, indem wir gehen.»

Lassen Sie sich über das Leben und die Werke von Kurt Marti erzählen.

Anschliessend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Interessierte aus allen Gemeindeteilen sind herzlich willkommen.

Pfr. Stefan Gruden